

[interior|fashion]

more than | furniture

3|2022

Circular Economy: Alles auf Anfang



WIE DER ZUFALL SO WILL

Acrylgebundene Werkstoffe haben längst die Materialwelt erobert. Sie besitzen nicht nur eine porenlose Oberfläche, sondern lassen sich auch thermisch verformen. Diese Eigenschaft hat das Schweizer Unternehmen Strasserthun nun weiterentwickelt und für eine neue Verfahrenstechnologie genutzt – die Thermo-Texturierung. Dabei ist diese durch Zufall entstanden, erzählt Schreiner Peter Schlapbach, der seit über 40 Jahren bei Strasserthun arbeitet. „Ein Lehrling hat vor dem Erhitzen des Mineralwerkstoffs einen Hammer in der Presse vergessen. Dieser hinterließ im Material einen perfekten Abdruck.“

Damit war die Thermo-Texturierung geboren, die Strasserthun so perfektionierte, dass heute nahezu jedes beliebige Muster – ob der detaillierte Abdruck eines naturgewachsenen Blattes, ein Schriftzug oder ein organisches 3D-Muster – in dem Mineralwerkstoff abgebildet werden kann.

Am Ende des Produktionsprozesses steht ein perfektes Finish, das zudem kostengünstiger ist als herkömmlich hergestellte 3D-Paneele mit CNC-Technik.



„Mineralwerkstoff ist von sich aus ein sehr robustes und homogenes Material und erhält durch die Thermo-Texturierung ein neues Leben“, so Schlapbach. Fotos: Strasserthun | strasserthun.ch

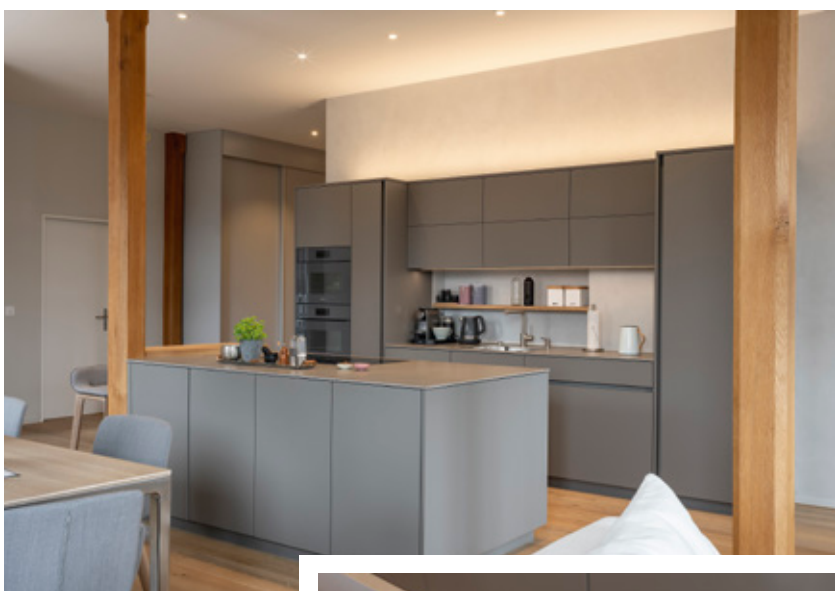
WOHNGESUND UND SCHÖN

Wohngesundheit und emissionsfreie Möbel rücken mehr und mehr in das Bewusstsein der Kunden. Dabei soll die Attraktivität und Funktionalität aber nicht auf der Strecke bleiben – schon gar nicht bei einer Küche. Eine Küche ist ein Alleskönner, der sehr hohe Ansprüche erfüllt. Wie eine solche Küche aussehen kann, zeigt die neue „Herzblatt“-Linie des Schweizer Küchenproduzenten Emme. Diese wurde mit „Be.Yond“-Platten von Swiss Krono, dem einzigen Schweizer Hersteller von dekorativen und nachhaltigen Holzwerkstoffen, realisiert. Nach Angaben von Swiss Krono handelt es sich dabei um die weltweit umweltfreundlichsten Spanplatten, die an Wohngesundheit nicht zu übertreffen sind. Sie bestehen zu 98% aus natürlichen Werkstoffen und verursachen nicht mehr Emissionen als ein Baum. Zudem garantiert das Schweizer Unter-

nehmen kurze Transportwege bei der Beschaffung der Rohmaterialien.

Das Design der Küche ist puristisch, konstruktiv und funktional. Vornehmes Grau wird geschickt mit hellen Holznuancen kombiniert und schafft so eine wohltuende Atmosphäre. Das Zusammenspiel der grauen Oberflächen mit den natürlichen Holzelementen wirkt angenehm sanft und ausgleichend.

Auch für die äußere Hülle greift Emme auf Produkte der Swiss Krono AG zurück. So stehen bei der „One World Collection“ 223 Dekore zur Auswahl, die sich wunderbar miteinander kombinieren lassen. Von Holz- und Steindekoren über Unifarben bis zu Fantasiemustern – die Kollektion bietet unendlich viele Möglichkeiten, individuelle Möbel und Räume zu kreieren und so seinen ganz eigenen Einrichtungsstil wahr werden zu lassen.



Äußere und innere Werte: Eingerahmt von historischen Balken zeichnet sich diese Schweizer Küche durch ein elegantes, zeitloses und geradliniges Design aus. Fotos: Swiss Krono AG | www.swisskrono.com/ch



RUNDES JUBILÄUM

Holzwerkstoffhersteller Sonae Arauco feiert in diesem Jahr das zehnjährige Bestehen seiner Marke „Innovus – Decorative Products“. Ob Holz-, Fantasie- oder Uni-Dekore, die Kollektion präsentiert ein zeitgemäßes und umfangreiches Angebot an Oberflächen und exklusiven Strukturen, unter anderem für beschichtete Platten, Schichtstoffe (HPL) oder Verbundelemente. Die Marke „Innovus“ deckt die unterschiedlichsten Bedürfnisse im Möbelbau und dekorativen Innenausbau ab, etwa für Geschäfte, öffentliche Einrichtungen oder in Hotels, und wird in rund 80 Ländern vertrieben.

Global wurde „Innovus“ 2012 unter dem Slogan „A new way to create“ eingeführt. Der Pre-Launch in Deutschland und in den BeNeLux-Ländern fand bereits ein Jahr zuvor statt.

Heute zeichnet sich die Marke nicht nur durch zahlreiche Dekore und Oberflächentexturen aus, sondern auch durch spezielle Varianten, die für das Geschäft mit Mehrwertprodukten entscheidend sind, wie die feuerhemmende Variante „Fire-X“ oder die wasserabweisende „Hydro-X“ sowie „Carb2“.

Für eines der größten Ziele und Herausforderungen sieht sich Sonae Arauco sehr gut aufgestellt: „Der Klimawandel betrifft und beschäftigt uns alle. Die Abscheidung von Kohlenstoff ist heute keine vage Idee mehr, sondern Realität – ein wichtiges, dringendes Konzept auf globaler Ebene. Sonae Arauco befindet sich in der perfekten Ausgangsposition, um diese Entwicklung zu ermöglichen, denn Holz und holzbasierte Produkte binden Kohlenstoff, anstatt ihn in die Atmosphäre freizusetzen“, so João Berger, Chief Marketing & Sales Officer. Sonae Arauco hat mit den Produkten, die es 2021 auf den Markt brachte, 3,5 Mio. Tonnen Kohlendioxid gebunden. Zudem gehört die biologische Kreislaufwirtschaft bei Sonae Arauco zu einem maßgeblichen Prinzip. Die Steigerung der effizienten Nutzung des Holzrecycling stellt einen der strategisch wichtigsten Investitionsbereiche dar. Daher beträgt in einigen Fällen der Anteil des recycelten Holzes bei der Spanplattenproduktion bei Sonae Arauco bereits über 65%.



Einer der bedeutendsten Meilensteine der Innovus-Kollektion war die Interzum 2017. Foto: Sonae Arauco | www.sonaearauco.com